

Elisabeth Köstinger
Bundesministerin für
Landwirtschaft, Regionen und Tourismus

Herrn
Mag. Wolfgang Sobotka
Präsident des Nationalrats
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2021-0.470.672

Ihr Zeichen: BKA - PDion
(PDion)7181/J-NR/2021

Wien, 1. September 2021

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Peter Schmiedlechner, Kolleginnen und Kollegen haben am 01.07.2021 unter der Nr. **7181/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Bedrohungen für heimische Imker“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 4:

- Welche Bienenrassen sind in welchen Teilen Österreichs heimisch? (Bitte nach Verwaltungsgebiet aufgliedern)
- Welcher Schutz für einzelne Bienenrassen besteht in welchen Teilen Österreichs? (Bitte nach Verwaltungsgebiet aufgliedern)
- Welche Probleme der Bienenhalter im Zusammenhang mit der Haltung verschiedener Bienenrassen sind Ihrem Ressort bekannt?
- Welche Kosten werden in Ihrem Ressort durch diesbezügliche Konflikte budgetwirksam? (Bitte für die Jahre 2015-2021 angeben)

Die Angelegenheiten der Haltung von Bienen und insbesondere auch der Bienenrassen fallen in die Zuständigkeit der Bundesländer.

Zur Frage 5:

- Welche Förderungen für Imker werden in den Jahren 2021-2025 budgetwirksam?
(Bitte pro Jahr aufschlüsseln)

Auf Basis der Sonderrichtlinie Imkereiförderung 2020 bis 2022 wurden für das Imkereijahr 2020 im Zeitraum vom 1. August 2019 bis 31. Juli 2020 insgesamt 1,74 Mio. Euro (Kofinanzierungssatz 50:50 EU und nationale Budgetmittel) für folgende Maßnahmen zur Verfügung gestellt:

- Technische Hilfe für Imker und Imkerorganisationen
- Bekämpfung von Bienenstockfeinden und -krankheiten, insbesondere der Varroatose
- Rationalisierung der Wanderimkerei
- Maßnahmen zur Unterstützung der Analyselabors, die Bienenzüchterzeugnisse untersuchen, mit dem Ziel, die Imker bei der Vermarktung und Wertsteigerung ihrer Erzeugnisse zu unterstützen
- Unterstützung der Wiederauffüllung des Bienenbestands
- Zusammenarbeit mit Organisationen, die auf die Durchführung von Programmen der angewandten Forschung auf dem Gebiet der Bienenzucht und der Bienenzüchterzeugnisse spezialisiert sind
- Marktbeobachtung

Für das Imkereijahr 2021 im Zeitraum vom 1. August 2020 bis 31. Juli 2021 sowie für das Imkereijahr 2022 im Zeitraum vom 1. August 2021 bis 31. Juli 2022 wurden die Finanzmittel aufgestockt, sodass für diese Perioden jeweils 2,95 Mio. Euro für die bereits angeführten Maßnahmen zur Verfügung stehen.

Ab 2023 wird die Imkereiwirtschaft Teil des GAP-Strategieplans sein und dort mitprogrammiert. Der GAP-Strategieplan Österreichs befindet sich derzeit in Ausarbeitung und wird in einem nächsten Schritt der Europäischen Kommission zur Genehmigung vorgelegt.

Zur Frage 6:

- Welche Schritte setzen Sie um den Import von minderwertigem oder verfälschtem Honig aus Drittstaaten entgegenzuwirken?

Diese Frage fällt in den Zuständigkeitsbereich des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz.

Zur Frage 7:

- Aus welchen Ländern hat Österreich 2020 Honig importiert?

Aus nachfolgender Tabelle sind die Honigimporte im Jahr 2020 ersichtlich:

Importe 2020	
Land	Menge in Tonnen gerundet
Deutschland	1.271
Ukraine	943
Uruguay	787
Ungarn	609
Mexiko	427
Spanien	405
Argentinien	361
Rumänien	349
Türkei	291
Volksrepublik China	257
Rest	1.201

Quelle: BAB basierend auf Daten der Statistik Austria, Außenhandel

Zur Frage 8:

- Wie hat sich die Menge des aus diesen Ländern jeweils importierten Honig seit 2010 pro Jahr entwickelt?

Aus den nachfolgenden Tabellen sind die Honigimporte seit dem Jahr 2010 ersichtlich:

Importe 2019	
Land	Menge in Tonnen gerundet
Deutschland	1.113
Ukraine	800
Ungarn	704
Argentinien	661
Uruguay	559
Mexiko	391
Rumänien	351
Türkei	278
Spanien	274
Thailand	265
Rest	1.224

Quelle: BAB basierend auf Daten der Statistik Austria, Außenhandel

Importe 2018	
Land	Menge in Tonnen gerundet
Deutschland	1.083
Ukraine	773
Ungarn	762
Argentinien	631
Chile	591
Volksrepublik China	500
Rumänien	451
Spanien	325
Bulgarien	288
Thailand	265
Rest	1.413

Quelle: BAB basierend auf Daten der Statistik Austria, Außenhandel

Importe 2017	
Land	Menge in Tonnen gerundet
Ungarn	1.234
Deutschland	1.146
Ukraine	946
Argentinien	650
Bulgarien	621
Kuba	588
Rumänien	546
Mexiko	468
Republik Moldau	345
Chile	296
Rest	1.300

Quelle: BAB basierend auf Daten der Statistik Austria, Außenhandel

Importe 2016	
Land	Menge in Tonnen gerundet
Deutschland	1.584
Ukraine	995
Ungarn	964
Kuba	639
Volksrepublik China	590
Spanien	556
Argentinien	406
Bulgarien	249
Mexiko	230
Thailand	158
Rest	719

Quelle: BAB basierend auf Daten der Statistik Austria, Außenhandel

Importe 2015	
Land	Menge in Tonnen gerundet
Deutschland	1.358
Volksrepublik China	752
Ungarn	674
Thailand	545
Kuba	536
Mexiko	487
Spanien	478
Bulgarien	412
Ukraine	280
Argentinien	263
Rest	1.313

Quelle: BAB basierend auf Daten der Statistik Austria, Außenhandel

Importe 2014	
Land	Menge in Tonnen gerundet
Deutschland	1.457
Ungarn	1.151
Kuba	1.060
Rumänien	494
Volksrepublik China	482
Ukraine	456
Spanien	423
Bulgarien	388
Polen	381
Mexiko	275
Rest	1.018

Quelle: BAB basierend auf Daten der Statistik Austria, Außenhandel

Importe 2013	
Land	Menge in Tonnen gerundet
Deutschland	1.474
Ungarn	1.072
Kuba	1.026
Ukraine	975
Spanien	813
Bulgarien	594
Rumänien	504
Volksrepublik China	478
Polen	424
Argentinien	353
Rest	921

Quelle: BAB basierend auf Daten der Statistik Austria, Außenhandel

Importe 2012	
Land	Menge in Tonnen gerundet
Kuba	1.530
Deutschland	1.294
Mexiko	777
Spanien	770
Ungarn	642
Rumänien	613
Polen	549
Ukraine	481
Bulgarien	406
Argentinien	383
Rest	1.005

Quelle: BAB basierend auf Daten der Statistik Austria, Außenhandel

Importe 2011	
Land	Menge in Tonnen gerundet
Deutschland	1.280
Argentinien	872
Ungarn	472
Kuba	465
Spanien	421
Bulgarien	362
Rumänien	350
Brasilien	284
Mexiko	277
Volksrepublik China	270
Rest	823

Quelle: BAB basierend auf Daten der Statistik Austria, Außenhandel

Importe 2010	
Land	Menge in Tonnen gerundet
Deutschland	1.258
Spanien	823
Argentinien	653
Ungarn	624
Rumänien	478
Brasilien	477
Kuba	379
Bulgarien	320
Volksrepublik China	151
Serbien	136
Rest	1025

Quelle: BAB basierend auf Daten der Statistik Austria, Außenhandel

Elisabeth Köstinger

